

**Allgemeine Geschäftsbedingungen zum
Handyticketing qando Salzburg
(AGB zum Handyticketing qando Salzburg)
Stand 01.10.2016**

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden kurz „AGB zum Handyticketing qando Salzburg“ genannt) gelten für den Kauf von Fahrscheinen mittels Smartphone/Tablet (Handyticket) auf der App „qando Salzburg“ der Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation (im Folgenden kurz „Salzburg AG“) durch den Kunden (im Folgenden auch „Käufer“ genannt).

Die in diesen AGB zum Handyticketing qando Salzburg verwendeten Bezeichnungen (zB. Käufer oder Kunden) umfassen Frauen und Männer gleichermaßen.

Die Vertragssprache ist Deutsch. Das Angebot auf der App „qando Salzburg“ richtet sich ausschließlich an bereits unmittelbar vor dem Fahrtantritt befindliche Kunden.

Die jeweils gültigen Tarifbestimmungen für den Salzburger Verkehrsverbund (in weiterer Folge „SVV-Tarifbestimmungen“) sind integrierter Bestandteil des gegenständlichen Vertrages und gelten ausschließlich die darin angeführten Preise. Die Preise sind in Euro angegeben.

Mit dem Herunterladen der App „qando Salzburg“ gelten die AGB zum Handyticketing qando Salzburg, die SVV-Tarifbestimmungen sowie die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen der Salzburg AG als vereinbart.

2. Zustandekommen des Vertrages

Durch Anklicken des Buttons „Jetzt zahlungspflichtig bestellen“ gibt der Käufer eine verbindliche Bestellung ab. Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung erfolgt nach

Beendigung des Zahlungsvorgangs durch das automatisierte Freischalten des Fahrscheines (= Beginn der zeitlichen Gültigkeit des Fahrscheins) auf der App „qando Salzburg“ durch die Salzburg AG. Mit dem automatisierten Freischalten nimmt die Salzburg AG die Bestellung an und kommt der rechtsgültige Vertrag zwischen der Salzburg AG und dem Kunden zustande.

3. Speicherung des Vertragstextes

Die Salzburg AG speichert den Vertragstext. Die Bestelldaten des Käufers sind aus Sicherheitsgründen nicht über das Internet zugänglich. Eine Druckmöglichkeit besteht nicht.

4. Widerrufs-/Rücktrittsrecht

Für den gegenständlichen Vertrag besteht kein Widerrufs- oder Rücktrittsrecht. Es wird darauf hingewiesen, dass Verträge über die Personenbeförderung grundsätzlich vom Geltungsbereich des FAGG (Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz) ausgenommen sind.

5. Fahrscheine

Die vom Kunden über die App „qando Salzburg“ bestellten Fahrscheine werden ausschließlich elektronisch über die App „qando Salzburg“ übermittelt. Die Fahrscheine werden direkt auf dem Smartphone/Tablet angezeigt und können nicht ausgedruckt werden.

Der Kunde hat darauf zu achten, dass im Falle einer Fahrscheinkontrolle der Fahrschein auf der App „qando Salzburg“ auf seinem Smartphone/Tablet einwandfrei lesbar ist.

6. Pflichten des Kunden

Voraussetzung für den Kauf eines Fahrscheines über die App „qando Salzburg“ ist eine aufrechte Internetverbindung. Der Kaufprozess muss vor Fahrtantritt abgeschlossen sein und das gültige Handyticket auf dem Display ersichtlich sein. Der Kunde hat darauf zu achten, dass während der Gültigkeitsdauer des Fahrscheins (zum Nachweis bei Fahrscheinkontrollen) sein Smartphone/Tablet über eine ausreichende Stromversorgung verfügt. Die Salzburg AG weist ausdrücklich darauf hin, dass durch den Empfang von Datenpaketen Kosten entstehen können, welche von den Konditionen des Mobilfunkanbieters des Kunden abhängen. Der Kunde sollte sich bei seinem Mobilfunkanbieter über die möglichen Kosten, welche bei einem Datendownload (auch Roaming-Gebühren) anfallen können, informieren.

Die Nutzung der App „qando Salzburg“ ist nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch gestattet. Insbesondere untersagt sind folgende Verhaltensweisen:

- Automatisiertes Auslesen oder Ermitteln von Daten mittels entsprechender Software (wie zB „Screen Scraping Tools“, „Robots“, „Spider“, „Crawler“ und dgl.);
- Zugang (einschließlich des Versuches) zu nicht öffentlichen Informationen zu verschaffen oder Daten zu verfälschen oder zu unterdrücken;
- Zu eigen machen der angebotenen Daten für die eigene oder andere Webseiten oder mobile Applikationen (wie zB durch Framing oder vergleichbare Techniken)
- Sonstige Verhaltensweisen, die eine unverhältnismäßig hohe Belastung der Software mit sich bringen.

Alle gewerblichen Schutzrechte sowie Nutzungsrechte an der Software für die App „qando Salzburg“ stehen ausschließlich der Salzburg AG zu.

7. Preise, Zahlung

Für den Kauf gelten die auf der App „qando Salzburg“ zum jeweiligen Bestellzeitpunkt ausgewiesenen Preise, welche der Bestellung gemäß Pkt. 2. zugrunde liegen.

Zahlungen können ausschließlich via Kreditkarte durch Eingabe der angefragten Kreditkarteninformationen in der App „qando Salzburg“ erfolgen. Die Übermittlung der Zahlungsdaten der Kunden erfolgt SSL-verschlüsselt.

Die Kreditkartenabrechnungen werden durchgeführt von

Wirecard Central Eastern Europe GmbH

Reininghausstraße 13a

8020 Graz

Firmenbuchnummer: FN 195599 x

Sollte aus Gründen, welche nicht im Einflussbereich der Salzburg AG liegen, Zahlungsverrechnungen über das vom Kunden jeweils verwendete Zahlungsmittel nicht vorgenommen werden können oder sollte der Kunde Bestellvorgänge ohne ersichtliche

Notwendigkeit mehrmals abbrechen, behält die Salzburg AG es sich vor, den Zugang des Kunden zur App „qando Salzburg“ zu sperren.

8. Verwendungshinweise

Die App „qando Salzburg“ kann unter den gängigen App-Stores (Apple Store oder Google Play) heruntergeladen werden und erhält der Kunde hiermit die erforderlichen Android- bzw. iOS-Appdateien.

Den vollen Funktionsumfang der App „qando Salzburg“ erhält der Kunde, wenn er die aktuellste Version der Betriebssysteme Android bzw. iOS verwendet. Die Salzburg AG weist darauf hin, dass sie keinen Einfluss auf die Nutzungsbedingungen für die jeweiligen Betriebssysteme hat.

Sofern der Kunde sein Smartphone/Tablet Dritten überlässt, wird zu seinem Schutz empfohlen vor der Überlassung des Gerätes an Dritte die App „qando Salzburg“ sowie sämtliche Daten aus dem Browserverlauf zu löschen. Selbiges gilt, wenn der Kunde die App „qando Salzburg“ auf einem fremden Gerät verwendet.

Die Salzburg AG weist darauf hin, dass die Einstellungen der App „qando Salzburg“ jederzeit abgeändert, beschränkt oder eingestellt werden können.

9. Haftung

Sofern aufgrund von falsch eingegebenen Daten des Kunden bei der Nutzung der App „qando Salzburg“ ein Schaden entsteht, haftet der Kunde für den dadurch eingetretenen Schaden. Erfolgt die Eingabe von falschen Daten seitens des Kunden vorsätzlich bzw. missbräuchlich, ist die Salzburg AG berechtigt den Kunden von der Nutzung der App „qando Salzburg“ auszuschließen.

Die Salzburg AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die App „qando Salzburg“ mit ihren Funktionen jederzeit verfügbar ist. Es bestehen in diesem Fall keine Ansprüche des Kunden gegenüber der Salzburg AG.

Die Salzburg AG und der Kunde haften nach den allgemeinen schadensersatzrechtlichen Vorschriften. Soweit es danach für die Haftung auf ein Verschulden ankommt, wird mit Ausnahme von Personenschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit gehaftet. Im Fall einer Haftung der Salzburg AG aufgrund grober Fahrlässigkeit ist die Haftung – sofern gesetzlich zulässig – auf unmittelbare Schäden beschränkt. Die Haftung der Salzburg AG für Folgeschäden, Gewinnentgang und mittelbare Schäden ist, sofern gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht gegenüber Verbrauchern im Sinne des KSchG.

Die Salzburg AG übernimmt keine Haftung für durch Dritte verursachte Viren, Eingriffe, Hacking oder andere die Sicherheit betreffende Störungen.

10. Datenschutz

Die Salzburg AG darf die zur Besorgung ihrer Aufgaben erforderlichen Daten des Kunden gemäß den einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen verwenden und an die im Zusammenhang mit der App „qando Salzburg“ in Anspruch genommenen Dienstleister überlassen, soweit sie diese Daten zur Besorgung ihrer Aufgaben benötigen.

11. Sonstige Bestimmungen

Von diesen AGB abweichende oder ergänzende Bestimmungen gelten nur dann, wenn diese von der Salzburg AG bestätigt werden.

Die allfällige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die Geltung der übrigen Bestimmungen dieser AGB unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt – nur gegenüber Unternehmern – eine wirksame Bestimmung, die der unwirksamen nach dem Sinn und Zweck wirtschaftlich am nächsten kommt. Entsprechendes gilt im Falle des Entstehens einer ausfüllungsbedürftigen Regelungslücke.

Es gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen. Als Gerichtsstand wird bei Verträgen, die mit Unternehmern abgeschlossen werden, ausschließlich das für die Stadt Salzburg sachlich zuständige Gericht vereinbart.